KREIDEZEIT
Naturfarben

Fußbodenhartwachs

Produktinformation Art. 4104 12.08.2026

■ Allgemeines

Kreidezeit Fußbodenhartwachs ist ein zusätzlicher seidenglänzender Schutz für geölte Oberflächen, besonders für Fußböden. Die Oberflächenhärte des Wachses wird wesentlich durch das enthaltene Carnaubawachs gegeben. Carnaubawachs wird von den Blättern einer brasilianischen Palmenart gewonnen und ist das härteste natürliche Wachs.

■ Anwendung

Oberflächenbehandlung für geölte Oberflächen (Holz, Kork, Stein, Keramik) und Linoleum: Fußböden, Möbel, Türen, u.v.m. Nicht geeignet in Nassräumen und für Küchenarbeitsplatten. Nicht auf unbehandelten, saugenden Untergründen anwenden!

■ Eigenschaften

- verarbeitungsfertig, pastös
- trittfest, schmutz- und wasserabweisend
- transparent, seidenglänzend
- antistatisch, kontaktwarm
- leicht zu verarbeiten, leicht zu reparieren
- speichel- und schweißecht nach DIN 53160
- cobalt-, blei- und bariumfrei

■ Zusammensetzung (Volldeklaration)

Leinöl, Balsamterpentinöl, Carnaubawachs, Bienenwachs, Leinölstandöl, Holzölstandöl, Mangantrockner.

■ Geeignete Werkzeuge

- fusselfreie Lappen
- Flächen-/Bodenspachtel
- Für größere Flächen: Bohnermaschinen

■ Probeauftrag

Ein Probeauftrag an unauffälliger Stelle vor großflächiger Verarbeitung ist empfohlen, um mögliche Farbveränderungen des Untergrundes und Wechselwirkungen mit Inhaltstoffen des Untergrundes zu bewerten.

■ Untergrunderfordernisse

Der Untergrund muss mit einem Kreidezeit Fußboden- / Hartöl vorbehandelt und vollständig getrocknet sein.

■ Verarbeitung

Fußbodenhartwachs **gleichmäßig** und **sehr dünn** mit einem fusselfreien Lappen auftragen. Überstände vermeiden. Für größere Flächen: Fußbodenhartwachs entweder fleckenhaft mit einem Spachtel auftragen oder auf ca. 60 °C erwärmen, auf den Boden träufeln und dann mit der Bohnermaschine gleichmäßig einmassieren.
Nach spätestens 4 - 6 Std. muss die Fläche mit einem fusselfreien Lappen, einer Bürste, einem Bohnerbesen oder einer Poliermaschine poliert werden bis die Fläche seidenglänzend ist. Verarbeitungstemperatur mind. 10 °C.

Nicht entfernte, getrocknete Überstände lassen sich später schlecht wegpolieren und verbleiben als weiße Schleier. Diese Überstände können mit einem Reinigungspad (Maschine) oder mit einem Topfschwamm (Scotch Brite) entfernt werden.

■ Abtönung

Eine Abtönung mit Pigmenten ist nicht empfohlen.
Pigmentierung in dekorativen nicht strapazierten Bereichen auf Anfrage möglich.

■ Verdünnung

Das Produkt wird unverdünnt angewendet, kann aber nach Bedarf mit Balsamterpentinöl (Art. 4301) verdünnt werden.

■ Trockenzeit

Nach 4 - 6 Std. bei ca. 20 °C muss die gewachste Fläche poliert werden. Nach ca. 24 - 48 Std. ist das Wachs durchgehärtet.

■ Renovierung

Die Oberfläche sollte nachgewachst werden, sobald sie sehr stumpf aussieht. Hierzu das Produkt wie oben beschrieben einmalig erneut verarbeiten. Sehr hartnäckige Verschmutzungen können zuvor mit einem scharfen Scheuerschwamm, Schleifvlies, Schleifpapier (P 100) oder maschinell mit einem Scheuerpad entfernt werden.

Die Oberfläche muss nachgeölt werden sobald sie wieder saugfähig ist, spätestens sobald sie erste graue Stellen zeigt. Die Saugfähigkeit zeigt sich meist beim feuchten Wischen. Wird die Oberfläche dabei deutlich dunkler, ist Nachölen erforderlich.

Fußbodenhartwachs

Produktinformation Art. 4104 12.08.2026

■ Reinigung, Pflege, Umgang

- Oberfläche in den ersten 4 Wochen sehr schonend nutzen und nicht feucht wischen
- Kehren / Saugen mit weichem Besen bzw. Staubsauger mit ausgefahrener Bodenbürste
- Zum Wischen **niemals heißes Wasser**, sondern handwarmes Wasser verwenden
- **nur nebelfeucht wischen**.
- nur weiche Bodenwischer (Baumwolle) verwenden
- **Keine Microfasertücher** oder -pads verwenden, diese tragen das Öl ab.
- **flüssige Verunreinigungen umgehend entfernen** und nicht eintrocknen lassen.
- Pflege / Glanzauffrischung mit Carnaubawachs Emulsion (Art. 5105) im Wischwasser
- Reinigung mit Oliven Pflegeseife (Art. 5106) oder Korfu Seife (Art. 5102) nur im Bedarfsfall, sparsam dosiert

Beachten Sie hierzu bitte auch das Merkblatt „Reinigung und Pflege geölter Fußböden".

■ Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Balsamterpentinöl (Art. 4301) und anschließend mit Oliven Pflegeseife (Art. 5106) oder Korfu Seife (Art. 5102) nachwaschen.

■ Verbrauch

pro Anstrich ca. 0,020 Liter / m².
Genaue Verbrauchsmengen am Objekt ermitteln.

■ Gebindegrößen

Art. 4104-1 1 l Reichweite 50 m²
Preise entnehmen Sie bitte der gültigen Preisliste.

■ Lagerung

Frostfrei und luftdicht verschlossen gelagert ist das Produkt mind. 2 Jahre haltbar.

Durch zu lange, bzw. unsachgemäße Lagerung kann sich die Konsistenz des Wachses verändern (Absetzen, Gries). In diesem Fall kann die ursprüngliche Konsistenz zumeist wieder hergestellt werden: Entstandene Oxidationshaut entfernen. Dose bei geöffnetem Deckel in einem Wasserbad erhitzen, bis eine klare Flüssigkeit vorliegt. Anschließend rasch erkalten lassen.

■ Entsorgung von Produktresten

Produktreste nicht in das Abwasser geben, sondern luftdicht verschlossen aufbewahren und später aufbrauchen. Eingetrocknete Produktreste können dem Hausmüll beigegeben werden. Restentleerte Behälter in die Wertstoffsammlung geben. Aktuelle amtliche Bestimmungen zur Entsorgung von Lack- und Farbresten beachten

■ Hinweise

Aufgrund des Gehaltes an natürlichen Ölen tritt auf Flächen mit geringem Lichteinfall eine Dunkelgilbung auf. Bei der Trocknung natürlicher Öle tritt ein typischer Geruch auf, der mit der Zeit verschwindet. Nicht entfernte Eisenfeilspäne auf dem Untergrund können beim Überarbeiten mit dem Produkt zu Verfärbungen führen. Nicht empfohlen zur Verarbeitung auf Innenseiten geschlossener Schränke, diese besser mit Schellackfirnis (Art. 8105), Carnaubawachs Emulsion (Art. 5105), oder Korfu Seife (Art. 5102) behandeln.

■ Kennzeichnung gemäß ChemVOCFarbV

VOC Höchstgehalt (Kat. A/f): 700 g/l (2010),
Produkt enthält max. 650 g/l VOC.

■ Achtung

Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Schwämme, Schleifstäube, Polierpads mit nicht durchgetrocknetem Öl, luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren, und beim Verstreichen darauf achten, dass kein Öl mit porösen Dämmstoffen in Berührung kommt, da sonst **Selbstentzündungsgefahr** aufgrund des Pflanzenölgehaltes besteht. Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Auf mögliche Naturstoffallergien achten. Produkt gilbt nach. Durch die eingesetzten Naturrohstoffe tritt ein typischer Produktgeruch auf! **Für Kinder unerreichbar lagern.**

Fußbodenhartwachs

Produktinformation Art. 4104 12.08.2026



■ Gefahrenhinweise

- H 226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H 302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H 304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H 312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H 315: Verursacht Hautreizungen.
- H 319: Verursacht schwere Augenreizung.
- H 332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H 411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH 208: Enthält Balsamterpentinöl. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

■ Sicherheitshinweise

- P 261: Einatmen von Spritznebel und Dampf vermeiden.
- P 280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
- P 301+310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P 303+361+353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- P 305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P 312: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.
- P 331: KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P 333+313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P 405: Unter Verschluss aufbewahren.
- P 501: Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Die beschriebenen Angaben wurden nach dem neuesten Stand der uns vorliegenden Erfahrungen festgestellt. Wegen der Verarbeitungsmethoden und Umwelteinflüsse sowie der verschiedenartigen Beschaffenheit der Untergründe, muss eine Verbindlichkeit für die allgemeine Rechtsgültigkeit der einzelnen Empfehlungen ausgeschlossen werden. Vor der Anwendung ist das Produkt vom Verarbeiter auf Eignung für den Anwendungszweck zu prüfen (Probeanstrich).

Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit. Die jeweils neuesten Produktinformationen erhalten Sie bei Kreidezeit direkt oder im Internet: www.kreidezeit.de